



Universitätsbibliothek Paderborn

Liber vagatorum || Der Betler orden ||

Coellen, 1511

Dat ander deyl.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34687

C Dat. xxvj. capitul is vā den schweigern/dat syn betler
die nemen perds miſt ind mengen den mit wasser vnd bei-
strichen die been hēnd/vn armē also dat sie geschaffen wer-
den off sie die geel sicht hēdden off andētāchheit vñ doch niet
en is dan droch d̄ mynſchen.die selue heiſſchen schweiger.

C Van Burckart.

Dat. xxvij. capitul is vā burckart/dat syn die ire hēnd yn
eynē hantschen ſtechen vñ hāgen sy mit eynre bynden an dē
hals ind ſprechē sie hauē ſent Antonis boiſſ/ off vā eynē an-
deren hilgen vnd doch niet en is dan droch/dat heiſſchen ſie
vp dem burckart gegangen.

C Van Platschierern

Dat. xxviii. capitul is vā platschierern/dat syn blyndē de
vur den kyrche vp die ſtuel ſtygē ind ſpelen vp d̄ lutten vnd
ſingen mācherley geſanck vā ferren landen dair ſie niet syn
geweest.ind wan ſie vys hain geſungē ſoe begynnen ſie zo
voppē ind ferben wie ſy blyndt syn worden. Itē die hēncker
wan ſie ſich vys trecken nackt ind ſlain ſich ſelues mit rode
vmb ijer ſund wiſſen vñ bruchen die voppery/ dat heiſſche
ouch platschiert. Durch die op den ſtuelen ſtān ind ſich mit
ſteynē off andētāchtingen ſlain vnd van den bylgen ſagen/ die
ſeluen werden gemeinlichen hēncker off ſchinder.

C Dat ander deyl.

Olt ander deyl van deſem boichelgyn ſaget vā etz-
lichen notabilia die zo ver vñ genanten harſigen
hoeren mit vorzen worden begriffen

C Item- der ſyn etzliche betler d̄ vorgenāten de heiſſche vor-
geynē buiſſ ſonder ſie gain yn die huerer d̄ ſie yemanz dair
inne off niet. is dat eyn gode orſach dat bekenne in dit ſelues

C Itē. der ſyn onch etzlichen die gain yn den kyrchen vp vñ
neder vnd dragen eyn ſchottel in d̄ handt/die hain ſich dair
nae geruſt myt cleydunge vñ ſtellen ſich ſere franklich. vñ

Gaint van eynem **zo** dem anderen vnd neigen sich tegen die
lude off ym yemantz wat geuen woulde. die heisschen pfluger
C Item. der syndt ouch etzliche die leenen fynder vp aller se
len dach off vp ander hylige daghe. vnd setzen sich vor die
byrchen gelich off sie vyl fynder hedden. vñ sprechen idt synt
moderloes off vaderloch fynder vnd is alzomail geloghen.
ind dat doin sie dair vmb dat man yn vyl gheue vmb des
adone willen. **E**xemplum. **T**zo Sweitz jm dorp is eyn
ordenige dat man eynem yeder betler gift. v. schillinck heller
dat he **zo** dem mynsten yn eynem vierdeil jairs niet yn
tegenheit betlen sal. Item. eyn vrouwe hait vp eyn hilt ge
nomen die. v. schillinck heller niet mer in der teghenheit **zo**
betlen. Bald dair nae schiedt sic yr hair aff vnd betlet dat
landt aff wie vor. vñ quam weder **zo** Sweitz yn dat dorp
vnd gienck sitzen vor die byrchen myt eynem cleinen fynde
ind do man dat fyndt vp decke doe was idt eyn hundt. do
moiste sie vys dem lande louffen. die selue hait geheisschen
wyssenburgerin vnd is wonhaftich geweest **zo** Zurich.

C Item. der syndt ouch etzliche betler die doin gude kleider
an vnd heisschen op den strassen soe gain sie **zo** eynem idt
sie man off vrouwe vñ spreche. ich syn eyn arm hattwerck
knecht ind hain lang frant gelegen ind dat yr hain sie vec
gert vnd schamen sich **zo** betlen dat man in **zo** hulp kome
dat sie furbas komen moegē. die selue heisschen gens scheret
C Item. der syndt ouch etzliche vā den vorgenantien die ge
neit sich vys sie kunner schetz grauen off soechen. vnd wan
sie yemantz vyndender des geleuet soe sprechen sie dat sy
moissen gold vnd siluer hanen. ind moissen vyl missen leis
sen laissen dair **zo** et cetera. mit vyl schoenen worden / dair
myt bedregeen sie den adel. die geistlichen vñ ouch die werlt
lichen. want idt en is niet vyl gehoert wordē dat sulche bā
nen schetz vonden hain. sonder sie hain die lude also bedrogen
die seluen heisschen sefel grauer.

B 117

C Item. der synd ouch erzliche van den vorgenanten die hal
den yre kynder sere hardt dair myt sie ouch lam werden sülle
idt were ouch in nit lieff dat sie ganchaftich wurdē op dat
sy des die behender werden die lide zo bedregen myt yre boe
sen loen foter.

C Item. der synd ouch erzliche van den vorgenanten wan
sies yn die dorper kommen so haint sie ryngē ghemacht van
euentiyr vnd schmeren dan die selue ryngē myt erden off
myt dreck vnd sprechen dan sic hain sy vonden off yemaniz
sie gelden wille. also meynet dan eyn sympel huzin idt sy
siluer ind kennen dat niet vnd gifft ym. v. off. viij. pennynē
dair vmb. also wyrt sie dan bedrogen. des seluen gbelichen
pater noster off ander teichen die sie vnder den mantelē dra
gen. die seluen heisschen wilner.

C Item der synd ouch erzliche questioniret die der hylligen
griet dat yn gegeuen wyrt idt sy flachs off doich off bruch syl
uer off ander dynge. dem wissenden genē ich dat zo verstaun
wie ouch yre beseflery is laizich staun want der ghemeyn
man wyl bedrogen syn

C Is genen genem questioniret dan alleyn den vier bot
schaften. dat sind die her nae stein geschreuen

C Sent Anthonijs. Sent Valentijn. Sent Bernhart fil
der hyllige geist. die seluen synd hogenlassen van dem stoel
zo Roem.

C Item. Hudde dich ouch vor den kremeren die dich zo
huyf soichen. want du machs niet wyl goitz van yn gelden
idt sy siluer kraem off ander spizerey.

C Hudde dich ouch vor den artzen die achter land trecken
vnd hauen dryakels off wortelen zo verkoiffen vnd genen
sich vys vor groisse meyster. vnd besunder synt erzliche bli
den eyner genant Hans van Straßburg is gheweest eyn
hued vnd is zo Straßburg gedeufft worden zo Dynysten
vnd sind ym syn ougen vys gestochen worden zo Worme

und der is yezons eyn argheder vñ trecket achter land vñ
vnd saget den liden waer vnd hait vyl mynischen also bei
droegen mit grosser valscheit des niet noit is so sagen

C Itē. Hudde dich vor den Jonern die myt besefteri vñ
gaijn op dem brieff. mit affheuen eyner dem andern. mit de
boeglin. mit dem spieß. mit dem gesetzten brieff. ouer de bo
den. mit dem andres deyl. ouer den schrank. Up dem reger
mit dem ouerlengten. myt dem herten. myt dem gebursten
myt dem aff gerzogen. mit den mezen. mit den steuen. myz
gummes. mit prussen. mit den knechte voten. myt loem meß
off loen stetinger. ouer den rot ouerich vyfug. ouer den holtz
houff. vnd vyl anderer voten die ich laiß blijuen vñ des
besten willen.

Vnd die selue knaen liegen alweege heren by den wyrdēn
die myt dem stecken heisschen. dat is also vyl dat sy geynen
wyrt bezalen wat sie ym schuldich synt. ind an de affschey
den nemen sie gemeinklich wat myt sin.

C Item noch is eyn begenckens vnder den landfareren
dat synd die mengen off kesseler die yn dem land vñ treck
en. die halden vrtuwen die vorbyn vñ ghain breich vnd
lyren. etzlichen gaijn myt niet willen vñ vnd doch niet al
vnd wan man yn niet giff. soe steken sie eyn loch myt ey
nem staeff off messer yn eynen kessel op dat yr meng so ar
beiden hanen. et sic de alijs. Die seluen mengen die beschud
den die hoochcen giring vñ die wengel. soe sie keinen yn des
oerhams gisch. dat sie den garsen moeghen giring swachten
als vier ans gelanden mach.

B 111